

Der Sachverständigenrat für Umweltfragen ist ein unabhängiges wissenschaftliches Beratungsgremium der Bundesregierung mit dem Auftrag, die Umweltsituation und Umweltpolitik in der Bundesrepublik Deutschland und deren Entwicklungstendenzen darzustellen und zu begutachten sowie umweltpolitische Fehlentwicklungen und Möglichkeiten zu deren Vermeidung oder Beseitigung aufzuzeigen.

Die Ratsmitglieder werden bei der Durchführung Ihrer Tätigkeit von persönlichen Referenten*Referentinnen unterstützt. Diese sind dienstrechtlich der Geschäftsstelle des SRU und damit dem UBA zugeordnet.

Wir suchen für unser Ratsmitglied Prof. Dr. Wolfgang Lucht am Potsdamer-Institut für Klimafolgenforschung in Potsdam eine*n

Wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in

mit 50% der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit

Das Arbeitsverhältnis beginnt vorbehaltlich der haushaltrechtlichen Voraussetzungen zum 15.09.2022 und ist bis zum 30.06.2024 befristet.

Bewerbungen von Beamtinnen*Beamten werden im Einzelfall geprüft.

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung der Ratsarbeit im Fachgebiet Umwelt- und Erdsystemanalyse, insbesondere im Themenfeld Suffizienz und Nachhaltigkeit
- Recherche der einschlägigen Literatur und Aufarbeitung des aktuellen Wissensstands
- Erarbeitung von Expertisen und Vorlagen zu Einzelthemen der laufenden Ratsarbeit
- Mitarbeit an der Erarbeitung umweltpolitischer Handlungskonzepte und Empfehlungen
- eigenständige Erstellung von Textentwürfen
- Mitarbeit an der allgemeinen wissenschaftlichen und administrativen Arbeit der SRU-Geschäftsstelle
- Kontaktpflege mit Einrichtungen der Umweltforschung und Umweltpolitik in den genannten Themenbereichen

Die Möglichkeit zur Promotion ist prinzipiell gegeben

Ihr Profil:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Master, Uni-Diplom) der Naturwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften, Sozialwissenschaften, Ingenieurwissenschaften, Politikwissenschaften, Geisteswissenschaften oder Rechtswissenschaften
- ausgeprägtes Verständnis und solide Kenntnisse von umwelt- und klimawissenschaftlichen Zusammenhängen
- Kenntnisse zum Thema Suffizienz, Konsum und kulturelle Aspekte des Ressourcenverbrauchs
- interdisziplinärer Hintergrund mit Bezug zu Umweltsoziologie oder Wirtschafts-, Umwelt- oder Sozialpsychologie von Vorteil
- Berufserfahrungen in der Wissenschaft oder in der wissenschaftlicher Politikberatung erwünscht
- Interesse an komplexen und vielschichtigen umweltpolitischen Fragestellungen und deren Aufbereitung
- Fähigkeit zum klaren und verständlichen wissenschaftlichen Schreiben
- Sprachgefühl und Formulierungsgeschick mit Blick auf adressatenorientierte Texte
- ausgeprägte Fähigkeit und Bereitschaft zur interdisziplinären Zusammenarbeit
- Fähigkeit zur schnellen Einarbeitung in wechselnde Aufgaben und Themengebiete
- Genderkompetenz
- gute englische Sprachkenntnisse

Unser Angebot:

Wir bieten Ihnen im Rahmen flexibler Arbeitszeiten und Arbeitsformen einen verantwortungsvollen und abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer wissenschaftlichen Behörde. Fortbildung ist ein wichtiger Bestandteil unserer Personalentwicklung. Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Privatleben. Nähere Informationen dazu finden Sie unter dem Link: www.umweltbundesamt.de/das-uba/das-uba-als-arbeitgeber/warum-uba.

Dotierung: Entgeltgruppe 13 TVöD (Tarifgebiet Ost)

Kenn-Nr.: 2/SRU/22

Bewerbungsfrist: 05.09.2022 (Bewerbungen, die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehen [Eingangsstempel des UBA], können nicht mehr berücksichtigt werden.)

Nähere Auskünfte zum Anforderungs- und Aufgabenprofil erteilt Ihnen Herr Joachim Leitner unter 030 8903-6710.

Förderliche Vordienstzeiten/einschlägige Berufserfahrung können ggf. im Einzelfall innerhalb der Entgeltgruppe auf die Stufenzuordnung angerechnet werden. Das UBA übernimmt bei Vorliegen aller persönlichen und rechtlichen Voraussetzungen die Zahlung von Reisekosten, Trennungsgeld sowie Umzugskosten gemäß Bundesreisekostengesetz (BRKG), Trennungsgeldverordnung (TGV) und Bundesumzugskostengesetz (BUKG).

Das UBA fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und ist bestrebt Unterrepräsentanz zu beseitigen. Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Eine nachgewiesene Schwerbehinderung kann die Auswahl eines anderen Arbeitsortes rechtfertigen.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen einschließlich einschlägiger Abschluss- und Arbeitszeugnisse schicken Sie bitte in schriftlicher Form an die Bewerberbetreuung des UBA oder senden sie per E-Mail (Anhang ausschließlich als PDF-Datei, max. zwei Dateien und insgesamt nicht größer als 3 MB) an bewerbung@uba.de. Bei einer E-Mail-Bewerbung erhalten Sie eine automatisch generierte Eingangsbestätigung per E-Mail. Sollten Sie diese Bestätigung nicht erhalten, setzen Sie sich bitte telefonisch unter 0340 2103-2561 mit uns in Verbindung. Bitte geben Sie die Kenn-Nr. an. Das UBA begrüßt Bewerbungen auf umweltfreundlichem Papier.

Bei ausländischen Bildungsabschlüssen bitten wir um einen Nachweis der Gleichwertigkeit mit einem deutschen Abschluss. Sollten Sie Ihren Hochschulabschluss im Ausland erlangt haben, bitten wir Sie, die Gleichwertigkeit Ihres Abschlusses über die Datenbank ANABIN www.anabin.kmk.org/anabin.html zu prüfen und Ihrer Bewerbung einen Abdruck beizufügen. Ihr Abschluss ist nicht in ANABIN? Dann bitten wir um Vorlage der „Feststellung der Vergleichbarkeit und Anerkennung“ durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB). Soweit Ihnen diese noch nicht vorliegt, geben Sie bitte in der Bewerbung an, dass ein entsprechender Antrag gestellt wurde. Weitere Informationen zur Beantragung erhalten Sie unter www.kmk.org/zab.

Die Bewerbungsunterlagen werden vom UBA ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und die personenbezogenen Daten unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen verarbeitet. Die Informationen zur Datenverarbeitung durch das UBA gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG) finden Sie auf unserer Internetseite unter folgendem Link: www.umweltbundesamt.de/datenschutz-bewerbung